



## Beantwortung von Befundanfragen der Krankenkassen gemäß §275 SGB V an den Medizinischen Dienst Sachsen-Anhalt (MD) per KIM

Ab sofort können gutachterlich von den Krankenkassen abgeforderte Formulare und Dokumente betreffend einzelne Patienten über den Weiterleitungsbogen einfach als eArztbrief per KIM an den Medizinischen Dienst übermittelt werden. Die Übermittlung der Unterlagen an den medizinischen Dienst per Post entfällt in dem Fall.

Die Nutzung dieser neuen Option erfolgt auf freiwilliger Basis.  
Der postalische Weg kann davon unbenommen weiter genutzt werden.

Im Folgenden ist das Vorgehen zur Erstellung des eArztbriefs beschrieben.

### ①

## Erhalt des Weiterleitungsbogens

Sie erhalten wie gewohnt den Weiterleitungsbogen (Muster 86 der Vordruckvereinbarung) mit dem Aktenzeichen des Mitteilungsmanagement (MiMa) von der Krankenkasse per Post.

### ②

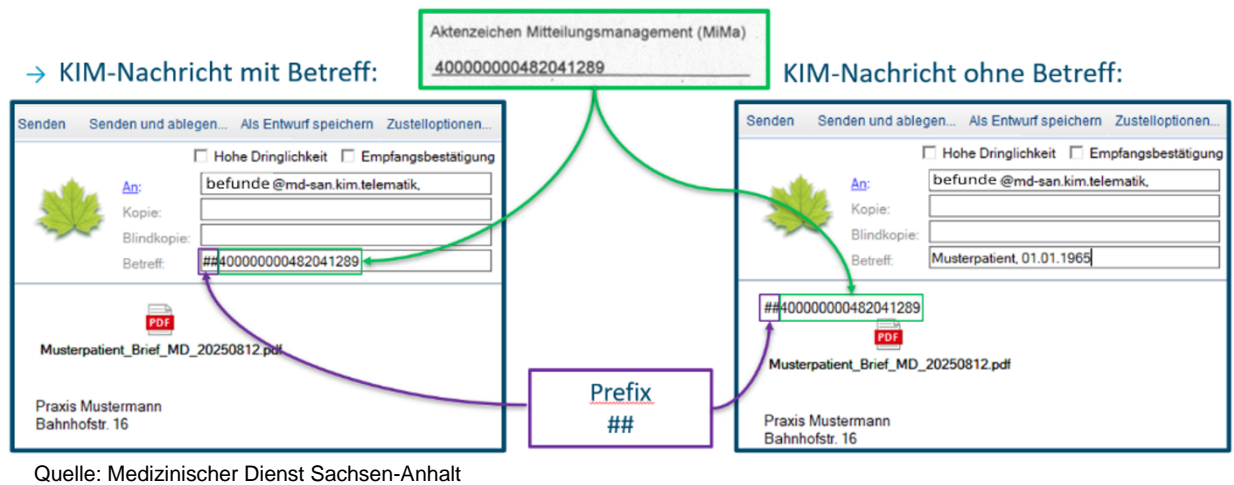
## Erstellung des eArztbriefs

Öffnen Sie in Ihrem PVS den Vorgang, um einen eArztbrief zu erstellen.

Vom Weiterleitungsbogen übernehmen Sie **in die Betreffzeile bitte ausschließlich das MiMa-Aktenzeichen**.

Das MiMa-Aktenzeichen muss mit **zwei vorangestellten Rautezeichen (##)** vorzugweise in die Betreffzeile übernommen werden. Alternativ kann das Aktenzeichen mit **zwei vorangestellten Rautezeichen (##)** in das Deckblatt des elektronischen Arztbriefs (eArztbrief) geschrieben werden (weitere Informationen aus dem Weiterleitungsbogen müssen Sie nicht eingeben).

**Beispiel: ##400000000482041289**



Weitere Dateien können als digitale Anhänge dem eArztbrief einfach beigelegt werden. Erforderliche Formularmuster der Vordruckvereinbarung können Sie -soweit vorhanden- in Ihrem PVS ausfüllen und ebenfalls der Nachricht anhängen.

### 3

## Versenden des eArztbriefs an den MD

Übermitteln Sie den digital signierten eArztbrief elektronisch über KIM an den Medizinischen Dienst Sachsen-Anhalt unter Verwendung folgender KIM-Adresse:

[befunde@md-san.kim.telematik](mailto:befunde@md-san.kim.telematik)

## Vorteile der neuen Methode für Ihre Praxis

- Schnellere und datenschutzkonforme Befunddatenübermittlung über die Telematikinfrastruktur (TI)
- Papierlose und vereinfachte Kommunikation mit dem Medizinischen Dienst
- Dokumentation der Befundbearbeitung und des erfolgten Versandes direkt in der Patientenakte Ihres PVS

## Ansprechpartner

Für Fragen zu dem Verfahren wenden Sie sich an folgende Ansprechpartner:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt  
IT-Service  
E-Mail: [it-service@kvs.de](mailto:it-service@kvs.de)  
Telefon: 0391 627-7000

Medizinischer Dienst Sachsen-Anhalt  
Dirk Bergholz, Steven Völke  
E-Mail: [service@md-san.de](mailto:service@md-san.de)  
Telefon: 0391 5661-3305